

Vermittlung der deutschen Sprache und Prüfung in DaF

Die Kenntnisse sowie die Sprachkompetenz der akquirierten Bewerber in Deutsch wird bereits vor Ausreichen eines Ausbildungsvertrages durch ein Gespräch über Videokonferenz ermittelt.

In der Regel haben die von der ASG akquirierten Bewerber im Ausland bereits die Ausbildung zu B1 nach internationalen Referenzrahmen abgeschlossen und ein Zeugnis darüber vorgelegt.

Oftmals entsprechen die geprüften Abschlüsse aber nicht den tatsächlichen Kompetenzen.

Deshalb werden durch die ASG generell – vor Beginn der beruflichen Erstausbildung – unmittelbar nach Einreise Lehrgänge zum Erreichen von B1+ oder B2 angeboten, die i.d.R. eine Dauer von 3 Monaten haben.

Diese Lehrgänge werden von einer Vermittlung der Grundlagen in der beruflichen Ausbildung bzw. durch betriebliche Tätigkeiten begleitet um bereits hier die allgemeine sprachliche Kompetenz durch Anwendung und durch Fach-Deutsch zu ergänzen.

Eine Prüfung nach Telc zum Abschluss der DaF – Ausbildung erfolgt über das Prüfungszentrum der ASG.

Das Ergebnis kann jedoch erst nach ca. 6 Wochen nach erfolgter Prüfung bekannt gegeben werden.

Unabhängig davon muss jedoch der Beginn der beruflichen Ausbildung erfolgen.

Während der Durchführung des Berufsausbildungsvertrages wird in den Berufsschulen, den ÜLU und (im Fernunterricht auch während der betrieblichen Ausbildung) Fachdeutsch vermittelt, was durch einen geeigneten Lehrfacharbeiter bzw. Ansprechpartner in Ihrem Unternehmen unterstützt werden soll.

Tabelle der Sprachausbildungsstufen

A1- Anfänger

- Elementare Sprachanwendung
- Vertraute, alltägliche Ausdrücke zu formulieren und zu verstehen
- In der Lage sich vorzustellen und Fragen an andere Personen zu stellen
- Sich verständigen und den Gesprächspartner bei klarer Aussprache verstehen
- Kurze Nachrichten schreiben

A2- Grundlegende Kenntnisse

- Elementare Sprachanwendung
- In der Lage, häufig gebrauchte Ausdrücke, vor allem zu den Themen: Einkaufen, Arbeit, Familie, zu gebrauchen
- Sich in kurzen Redebeiträgen verständlich machen
- Selbst Fragen stellen und auf einfache Fragestellungen eingehen.

B1- Fortgeschrittene Sprachverwendung

- Weitgehendes Verständnis der Hauptargumente in einem Gespräch
- Selbstständige Sprachanwendung
- In der Lage, Situationen im Alltag zu bewältigen und sich zu vertrauten Themen zu äußern
- Argumente niederschreiben und dazu kurze Begründungen abgeben

B2- Selbstständige Sprachverwendung

- Selbstständige Sprachverwendung
- Ein Gespräch mit Muttersprachlern ist fließend möglich
- Verständnis für Fachdiskussionen
- Standpunkt annehmen und mit Vor- und Nachteilen argumentativ verteidigen

C1- Fachkundige Sprachkenntnisse

- Kompetente Sprachverwendung
- Du bist befähigt, anspruchsvolle Texte und Zusammenhänge zu verstehen
- Die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben kannst du flexibel gebrauchen
- Strukturierte Aussagekraft zu Sachverhalten

C2- Annähernd muttersprachliche Kenntnisse

- Kompetente Sprachverwendung
- Kenntnisse umfassen praktisch alles
- Müheloses Verstehen und Ausdrücken bei komplexen Sachverhalten
- Informationen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben